



Monatsanzeiger

November 2015



Rückblick: Männerwoche in Selbitz

Ausblick: Vitamin-C-Lieferanten – am 21.11. ist Orangenaktion

Ausblick: Der Nikolaus kommt!

CVJM Stuttgart-Möhringen Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.



Seid barmherzig mit den Zweifelnden.

Judas 22

Mit Zweiflern tue ich mich schwer. Ich schätze Menschen, die eine klare Position haben, die, wenn sie eine Entscheidung getroffen haben bei ihrem „Ja“ bleiben; oder nach einer gewissen Zeit zu einem „Nein“ kommen und bekennen, dass sie einen Fehler gemacht haben und ihn jetzt wieder korrigieren.

Aber die Zweifler, die nach dem Kauf ihrer Jacke überlegen, ob sie nicht doch besser die braune statt der schwarzen Jacke hätten kaufen sollen, die machen mir Mühe.

Von diesem Typus im Glauben spricht Jesus in unserem Monatspruch. Der Zweifler, der Gottes Güte erlebt hat, der aber angesichts von Krieg, Flüchtlingsströmen, Not und Gewalt an der Allmacht Gottes zweifelt.

Dem Zweifler, der fragt: „Warum lässt Gott das zu, dass hilflose Kinder im Mittelmeer auf der Flucht ertrinken?“

Dem Zweifler, der an seiner nächsten Umgebung verzweifelt, weil er dem Anspruch – der Liebe Jesu zu den Menschen – gerecht werden will und scheitert vor Ort in seiner Ehe, seiner Familie und im Umgang mit seinen Arbeitskollegen.

Da merke ich, wie nah ich wieder bei den Zweifelnden bin. Wie real diese Zerrissenheit in meinem Leben ist, zwischen Wunsch und Wirklichkeit, zwischen Ideologie und Realität, zwischen Gott und mir. Vielleicht ist dieses Wort gerade für mich geschrieben, für diejenigen, die immer schnell in ihrem Urteil sind, was richtig und was falsch ist.

Judas sagt: „Seid barmherzig mit den Zweifelnden“. Ich will barmherzig sein mit den Zweifelnden.

Vielleicht ist der Zweifelnde näher an der Realität dran, als ich es zu glauben meine?

Sind nicht gerade die Zweifelnden die eigentlichen Realisten, die die Grautöne des Lebens kennen und nicht nur Schwarz und Weiß?

Ich will mich in diesem Monat von meinen Zweifeln leiten lassen und denen barmherzig gegenüber treten, die von diesen Zweifeln mir erzählen.

Herr schenke mir dieses erbarmende Herz.

Bernd Hirzel



TERMINÜBERBLICK



NOVEMBER

Mi. 11.11. 20 Uhr

Advent-Impuls

im Vereinshaus

Fr. 13.11. 19.30 Uhr

Bistro Flamingo

im Vereinshaus

Sa. 14.11. 20 Uhr

Premiere Theater Rampenlicht:

Und dann gab's keines mehr

im Vereinshaus

So. 15.11. 17.17 Uhr

Jugendgottesdienst m&m – Gott maps

im Vereinshaus

So. 15.11. 17.30 Uhr

Laternenlauf

Start an der Christuskirche

20./21.11. 20 Uhr

Theater Rampenlicht:

Und dann gab's keines mehr

im Vereinshaus

Fr. 20.11. 15.-18 Uhr

Gemeinsame Jungschar

Orangenaktion

Sa. 21.11.

Orangenaktion

Sa. 21.11. ab 17 Uhr

Adventsausstellung

im Vereinshaus

Mo. 23.11. ab 18 Uhr

Next!

im Vereinshaus

27.-29.11. 20 Uhr

Theater Rampenlicht

im Vereinshaus

Sa. 28.11.

Christkindlesmarkt

Abendgebet der Martinskirche jeden

Freitag um 19.30 Uhr

„Ich geh mit meiner Laterne...“

Laternenlauf am Sonntag, 15. November 2015



Beginn ist um 17.30 Uhr an der Christuskirche. Von dort ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen zum Waldheim und singen unterwegs Laternenlieder. Im Waldheim lassen wir den Abend gemütlich bei einem Punsch ausklingen.

Eingeladen sind alle Kinder und ihre Eltern.

Wir freuen uns auf euer Kommen!!



Fruchtige Vitamin-C-Lieferanten gegen Spende abzugeben



Viele Hundert Orangen werden die Jungscharkinder auch in diesem Jahr wieder gegen eine Mindestspende von 1 Euro pro Stück verteilen. Der Erlös der Bio-Orangen geht an zwei Kinderprojekte, das Kinderhospiz Stuttgart und das andere YMCA Children Center in Äthiopien.

Das Kinderhospiz des HOSPIZ STUTTGART berät und begleitet Familien, in denen ein lebensbegrenzend erkranktes Kind lebt. In Stuttgart hat jetzt der Bau eines stationären Kinder- und Jugendhospizes begonnen.

Jedes Jahr freuen sich die Kinder und Jugendlichen des YMCA-Children Center Addis Abeba auf das „Jungscharlager“ Langano-Camp. Zelte, Isomatten, Schlafsäcke, Schlauchboote werden eingepackt, die Kinder fahren in einem Bus an den Langano-See und erleben eine unvergessliche gemeinsame Woche. Viele dieser Kinder sind Waisenkinder und werden durch den EJW-Weltdienst über den YMCA unterstützt. Die Orangenaktion in Möhringen ist in diesem Jahr am 21.11. – bitte geht an diesem Tag mit großen Taschen und vollen Geldbeuteln einkaufen ☺

IMPULS AM ABEND

1 x im Monat im CVJM

ADVENT-IMPULS

Gemeinsam Gutsle backen

Herzliche Einladung an alle, die in geselliger Runde leckeres Weihnachtsgebäck backen möchte.

Damit viele verschiedene Sorten entstehen können, bringen Sie bitte den Teig für das eigene Lieblingsgebäck und Material mit.

Anmeldung bitte bis 11.11. unter 0711/71 25 83

**Treffpunkt: 11. November 2015, 20 Uhr, CVJM Möhringen
Leinenweberstr. 27**

BRIEF VOM NIKOLAUS



Liebe Eltern,

am 6.12. ist es wieder so weit: beladen mit einem schweren Sack voller Geschenke, Äpfel, Nuss und Mandelkern, werde ich wieder klopfen an eure Türen – lasst mich bitte nicht erfrieren. In meinem großen Goldenen Buch werden sich hoffentlich zu jedem Kind ein paar Zeilen



finden – z.B. was es besonders gut gemacht hat im letzten Jahr. Über ein Lied oder Gedicht freue ich mich natürlich ganz besonders. Nur bitte nicht das „von drauss vom Walde da komm ich her“ – aus dem Wald komme ich schon lang nicht mehr. Ja, und dann gibt es natürlich noch für jedes Kind ein Geschenk aus meinem großen Sack. Die Rute brauch ich nur noch selten – die sind ja heute alle so brav, die Kinder.

Eine große Bitte habe ich noch:

In den letzten Jahren war oft niemand zuhause, wenn ich gekommen bin. War sehr schade. Damit das dieses Jahr besser klappt, hilft mir die nette FSJlerin Franziska Heinz vom CVJM bei der Routenplanung. Einfach im CVJM-Büro anrufen (714980 – da werden Sie geholfen) oder eine Mail schicken (fsj@cvjm-s-moehringen.de).

Folgende Angaben brauche ich:

- Namen und Alter der Kinder
- Adresse
- Telefonnummer/Email – auch der Nikolaus hat manchmal Rückfragen
- Tipps für's Goldene Buch
- Ich komme zwischen 14 und 18 Uhr – falls da nicht immer jemand zuhause ist, bitte Zeitfenster angeben

Ja, und dann ist da noch die Sache mit den Spenden:

Zusammen mit dem CVJM möchte ich auch den Kindern im Flüchtlingsheim eine Freude machen. Das sprengt allerdings etwas mein Budget. Es wäre prima, wenn ihr mich dabei mit einer Spende unterstützen würdet. Gerne einfach auf das CVJM-Konto überweisen (IBAN DE02 60050101 000 2183020, BIC SOLADEST, Stichwort „Nikolaus“).

Viele Grüße vom Nikolaus





Advents-Ausstellung mit Verkauf

Am Samstag, den 21. November 2015,

ab 17 Uhr

Herzliche Einladung zur traditionellen Advents-Ausstellung im CVJM Vereinshaus, Leinenweberstr.27.

In stimmungsvoller Atmosphäre können Sie ihren Advents- oder Türkranz aussuchen, und den Abend gemütlich mit Glühwein, Punsch, Bratwurst und sonstigen Leckereien ausklingen lassen.

Der Erlös geht an den CVJM Möhringen und an ein Aids Projekt in Afrika.

Die Ausstellung findet bei jedem Wetter statt.

Vorbestellungen sind bis Donnerstag, den 19.11.15 möglich;

Andrea Betz-Breuning, Tel. 723117 oder mobil: 0176/96146985

Beate Löw, Tel. 717479 oder mobil: 0157/ 56071123



Sawa-dii kha und viele Grüße aus Thailand,

seit Ende August bin ich jetzt schon hier in Udon Thani, einer Stadt im Nord-Osten von Thailand. Ursprünglich bin ich hier her gekommen, um ein Praktikum zu machen. Ich wollte mir die Schule mal aus einer anderen Sicht anschauen, aus der Sicht der Lehrer. Ich sollte anfangs nur zuschauen und erst mit der Zeit auch selbst unterrichten.

Doch in Thailand ist nichts sicher. An meinem ersten Tag dort wurde mir nämlich einfach mein Stundenplan in die Hand gedrückt und gesagt, dass ich jetzt doch 7 Klassen habe und ich direkt anfangen soll zu unterrichten.

Daher hatte ich dann eine Stunde Zeit mich vorzubereiten, da ich Tourismus auf Englisch unterrichten sollte. Glücklicherweise waren nach drei Wochen die Semesterferien und ich musste den Schülern nicht wirklich was beibringen, ich musste sie nur zum Englisch reden „zwingen“. Zur Zeit sind noch Ferien und ich habe eine Freundin aus Stuttgart besucht, die auch in Thailand ist. Am 19. Oktober beginnt das neue Semester und ich warte gerade gespannt auf meinen Stundenplan, da ich noch nicht weiß, was ich nächstes Semester unterrichten werde und damit auch nicht wirklich den Unterricht vorbereiten kann. Aber sowas ist ganz normal, die Thais sagen dann nur Sabai-Sabai, was so viel heißt wie easy-easy. Das ist das Lebensmotto dort und ich habe mich nur langsam an diese Lebensart gewöhnt und werde immer noch manchmal von den Thais überrascht. ☺ Woran ich mich aber schnell gewöhnt habe, ist das Essen. Anfangs war es seltsam kein Marmeladenbrot zum Frühstück zu haben, aber das habe ich jetzt durch Obst oder „sticky rice“ ersetzt. Das einzige Problem ist, dass die Thais manchmal wirklich sehr scharf essen, doch sie können es zum Glück auch alles nicht scharf zubereiten, wenn man ihnen das sagt. Ich bin jetzt noch zwei Monate hier und komme dann schon wieder nach Deutschland zurück, pünktlich zu Weihnachten und dem Lichtlesgottesdienst. Ich bin aber sehr gespannt, was in nächster Zeit hier noch auf mich zukommen wird. *Liebe Grüße Sarah*



C 27-Wochenende auf der Ostalb

Kultur, Wandern, Gemütlichkeit: Der C 27 hat wieder ein herrliches gemeinsames Wochenende verbracht. In diesem Jahr trafen sich zehn Ehepaare in Neresheim auf der Ostalb, in unmittelbarer Nähe der Landesgrenze zu Bayern. Sehr gut untergebracht waren sie im Landgasthof „Kanne“ im Neresheimer Teilort Ohmenheim. Dort kam man am Freitagabend zum ersten gemütlichen Beisammensein bei hervorragendem Essen und angeregten Gesprächen zusammen. Am Samstag galt der erste Besuch dem Klostermuseum der Benediktinerabtei Neresheim. Sie gilt mit ihrer Klosterkirche allgemein als Kulturdenkmal von europäischem Rang am östlichen Auslauf der Schwäbischen Alb. Das Museum zeigt auf drei Ebenen einen sehr informativen Überblick über die Kloster- und Baugeschichte und über die historische Bedeutung der Abtei in ihrer Betätigung in der Naturwissenschaft, der Bildung und der Kunst. Die Führung durch einen sachkundigen Mitarbeiter, die ihren krönenden Abschluss im Festsaal fand, war so interessant, dass die eineinhalb Stunden wie im Flug vorüber waren.

In der herrlichen Abteikirche wartete jedoch schon die nächste Führerin. Sie stellte das Gotteshaus vor, das Balthasar Neumann erbaut hatte. Er war im 18. Jahrhundert einer der bedeutendsten Baumeister des Barock und des Rokoko des deutschen Sprachraums. Natürlich waren die Besucher aus Möhringen begeistert von diesem architektonischen Meisterwerk.

Am Nachmittag ging es auf Schusters Rappen weiter. Ziel der rund sechs Kilometer langen Wanderung war Burg Katzenstein aus dem zwölften Jahrhundert, eine der ältesten erhaltenen Staufferburgen. In der dortigen Burgschänke konnte sich die Gruppe stärken und die Informationen „sacken“ lassen, die ihnen ihre Führerin unterwegs immer wieder gegeben hatte, so am Vereinsheim des Bienenzuchtvereins Neresheim, am ehemaligen Kalkwerk oder am Bahnhof Sägemühle der Härtsfeldbahn, Schättere genannt. Sie galt als eine der spektakulärsten Bahnlinien Deutschlands und als Prototyp der Schwäbischen Eisenbahn und verband die Region zwischen Aalen und Dillingen. 1972 wurde die Bahn eingestellt und abgebaut. Ein Verein hat die Strecke zwischen Neresheim und der Sägemühle wieder aufgebaut. Es verkehren dort im Sommerhalbjahr regelmäßig einmal im Monat sonntags Dampfzüge.

Der Sonntag klang aus mit einem Stadtbummel in Aalen. Einige Teilnehmer kehrten danach nochmals nach Neresheim zurück, denn in der vollbesetzten Abteikirche gaben der weltbekannte Klarinettist Giora Feidmann und der Kantor und Organist an der Lutherkirche in Zwickau, Prof. Matthias Eisenberg, ein Konzert unter dem Motto „From Classic to Klezmer“. Es war zum Abschluss eines gelungenen Wochenendes ein Erlebnis und ein Genuss von besonderer Güte.

Viktor Turad



Rückblick Möhringer Herbst

Beim diesjährigen Möhringer Herbst, der am 11.10.2015 stattfand, hatte auch der CVJM einen kleinen Stand. Dort konnte man Informationen über alle Angebote des CVJMs bekommen, ein Selfie für die kommende ChurchNight mit Martin Luther machen oder einen süßen Igel basteln. Vor allem viele Grundschul-Mädchen blieben am Stand hängen, bastelten eifrig diesen Igel und fragten nach Jungschlar-Zeiten.

Franziska Heinz



Mein Gott und mein Herr, Antwort des Zweiflers Thomas

Bericht vom Männerwochenende in Selbitz vom 25.09.–27.09.2015

Raus aus dem hektischen Alltag, mit den vielen nötigen und unnötigen Terminen. Mal alles hinter sich lassen, wenigstens für ein Wochenende lang. Das dachten sich die zehn Männer, die seit 2006 zum alljährlichen Männerwochenende bei der Christusbruderschaft in Selbitz (www.christusbruderschaft.de) zu Gast waren. Unter der Leitung Klaus-Peter Hoffmann, machten sich die Möhringer Männer, verteilt auf mehrere Autos, auf den Weg nach Selbitz.

Freitagabend waren wir dann komplett anwesend und in einer ersten Gesprächsrunde durften wir ankommen, uns einfinden und uns öffnen, was bei uns möglich war.

Das Thema des Wochenendes war aus dem Johannes Evangelium 20,19 bis 20,31, wo es hauptsächlich um Zweifel und den Jünger Thomas und seinen Umgang mit Zweifeln geht.

Geistliche Leitung hatte Schwester Rose, Sie ging auf jeden von uns hervorragend ein und so waren wir geistig und auch geistlich schnell in Selbitz angekommen. Bei einer Männerfreizeit darf auch Gesang nicht fehlen. Der Selbitzer Liederordner, der sich mittlerweile bewährt hat, wurde verwendet und das routinierte Gitarristen-Trio aus dem Kreis der Teilnehmer, setzte die angesetzten und gewünschten Lieder gekonnt um. Es wurde viel und

auch recht ordentlich gesungen.

Bei der Bibelarbeit, die den Samstagvormittag einnahm, haben wir der besagten Bibelstelle im Johannesevangelium genähert. Schwester Rose interpretierte das Thema sehr frei und so waren wir rasch beim Thema: Versöhnung mit der Vergangenheit. Immer wieder flossen Alltagsthemen in die Arbeit mit ein und wurden so von allen getragen und geteilt. Die Bibelarbeit war sehr intensiv und wir waren engagiert bei der Sache.

Schwester Rose moderierte die Bibelarbeit in bewährter und souveräner Art und Weise. Die Zeit bis zum Mittagessen verging rasch.

Nach dem Mittagessen und dem Kaffee fuhren wir ins 7 Kilometer entfernte Schauenstein und wanderten den Fuchsbauweg, eine ca. 10 Kilometer lange Rundwanderung, die wieder am Parkplatz in Schauenstein endete.

Während der Wanderung, die durch eine landschaftlich sehr ansprechende Gegend verlief, bildeten sich immer wechselnde Gruppen. So konnte man sich mit den meisten untereinander austauschen und ins Gespräch kommen. Schwester Rose war mit von der Partie und meisterte die Distanz mit beachtlicher Kondition.

In der Abendandacht konnten wir das, was uns belastet und eingrenzt, vor das



Kreuz bringen. Einen kurzen Ausflug in das Vormittagsthema machten wir noch mit der Thomas-Jesus-Begegnung mit der Frage: Darf ein Christ zweifeln?

Nach dem Einzelsegen und einem Zuspruch, den diesmal Klaus-Peter und Schwester Rose auch von der ganzen Männerrunde bekam, klang der Abend in einer gemütlichen Runde aus.

Am Sonntag nahmen wir teil am sehr gut besuchten Gottesdienst. Priorin Anna-Maria predigte zum Predigttext Galater 3, 26-29. Die Predigt lohnt es sich nochmal zu hören und ist zu finden unter:

<http://christusbruderschaft.de/de/anregend/predigten-zum-hoeren.php>

Vor dem Mittagessen wurde in einer Abschlussrunde das Wochenende resümiert und der nächstjährige Termin bereits angekündigt, der am 23.09.–25.09.2016 sein wird. Bitte vormerken, oder wie sagt man da heute: Save the date!

Nach der Verabschiedung und dem Segen ging es auf die Heimreise ins Schwäbische.

Vielen Dank für dieses Männerwochenende, seid behütet!

Peter Laechele

Wir suchen DICH!

Macht dir der Umgang mit Kindern Spaß? Ist er dir wichtig, von Jesus weiterzuerzählen? Hast du eventuell sogar schon Erfahrung in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit?

Dann bist du als Mitarbeiter für die Kinderkirche genau richtig!

Die Kinderkirche findet in der Auferstehungskirche statt. Der Zeitaufwand wäre sonntags von ca. 10.15-12.00 Uhr und 1-2 Abende im Monat zur Vorbereitung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Du dich dazu berufen fühlst, mit uns gemeinsam Kinderkirche zu feiern!

Bei Interesse bitte bei Steffi Weinmann melden – sie vermittelt dann weiter 😊



KINDERSTUNDE

Mädchen, Vorschule

freitags, 15.00-16.00 Uhr
Vereinshaus Schwartenraum (UG)
Start nach den Herbstferien

JUNGSCHAREN

Pinke Pandas

Mädchen, 1. Klasse
freitags, 14.45-16.15 Uhr
Vereinshaus Bistro (UG)

Krasse Kraken

Jungen, 1. Klasse
mittwochs, 16.00-17.00 Uhr
Vereinshaus Galaktika (OG)

Kleine Kichererbsen

Mädchen, 2. Klasse
freitags, 16.30-18.00 Uhr
Vereinshaus Bistro (UG)

Fußball-Monster

Jungen, 2. Klasse
montags, 16.00-17.15 Uhr
Vereinshaus Galaktika (OG)

Peanuts

Mädchen, 3. Klasse
freitags, 16.15-17.45 Uhr
Gemeindezentrum Martinskirche

Bunte Bärenbande

Jungen, 3. Klasse
donnerstags, 17.00-18.30 Uhr
Vereinshaus Duranna (UG)

Glühwürmchen

Mädchen, 4. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr
Vereinshaus Galaktika (OG)

Fisherman's Friends

Jungen, 4. Klasse
freitags, 16.30-18.00 Uhr
Vereinshaus Duranna (UG)

Smileys

Mädchen, 5. Klasse
donnerstags, 17.00-18.30 Uhr
Vereinshaus Galaktika (OG)

Lachgummis

Mädchen, 6. Klasse
freitags, 15.00-16.30 Uhr
Vereinshaus Duranna (UG)

Chiller-Tomaten

Jungen, 5. und 6. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr,
Auferstehungskirche

Big Bubbles

Mädchen, 7. Klasse
freitags, 16.15-17.45 Uhr, Start: 2.10.!
Vereinshaus Schwartenraum (UG)

Schlümpfe

Jungen, 7. und 8. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr,
Auferstehungskirche



GRUPPENBLICK



JUGENDGRUPPEN

next

Für Konfirmanden und ihre Freunde/
Teenies in Klasse 8 und 9
15.06., 18.00-20.00 Uhr
(ab 18.00 Uhr Welcome-Time ☺)
Vereinshaus, Bistro

Regenbogenmädels

Mädchenkreis, 8. Klasse
freitags, 18.00-19.30 Uhr, Gemeindezentrum
Martinskirche

Crazy Chicas

Mädchenkreis, 9. Klasse
freitags, 18.00-19.30 Uhr, Start: 2.10.!
Vereinshaus Schwartenraum (UG)

Big Lions

Jungenschaft, 8. und 9. Klasse
mittwochs, 18.30-20.00 Uhr
Vereinshaus, Duranna (UG)

Wilde 13

Jungenschaft, 11. und 12. Klasse
freitags, 19.00-20.30 Uhr, Auferstehungskirche

Kormoran

Sippe der Christlichen Pfadfinderschaft
Für Jungen von 15-16 Jahren
Wechselnde Wochentage und Zeiten
Christuskirche

VfB-Fanclub „Stuttgarter CVJM Buaben“

Fußball, Gemeinschaft, Jesus
Termine unter www.stuttgarter-buaben.de

OFFENES ANGEBOT

Jugendbistro Flamingo

Leckere Drinks und Snacks zu
schülerfreundlichen Preisen
Nächstes Treffen siehe Terminüberblick!
Kontakt: Steffi Weinmann

ERWACHSENE/FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHHE

Brezelhörnchen

Gemischter Kreis
mittwochs 19.30-22.00 Uhr, Leitung im Team,
e-mail: brezelhoernchen@gmx.de

VEREINSHAUS

Impuls am Abend

Kontakt: Angela Hentze
mittwochs, monatlich

After Eight (ab 50 Jahren),

freitags 20.00, Leitung im Team,
Info bei R. Böhmler
13.11. Spiele
20.11. Rampenlicht
27.11. Adventskranz
28.11. Christkindlesmarkt
04.12. Freitagsgebet u. Geschenke verpacken

Treffpunkt (ab 60 Jahren),

dienstags 19.30 Uhr (14-tägig)
Kontakt: Fritz Bretz
10.11. Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt,
Romeo Edel
24.11. Die Johanniter im heiligen Land,
Dr. Jakob Eisler



GRUPPENBLICK



GEMEINDEZENTRUM MARTINSKIRCHE

C 27 - Familienkreis

dienstags 20.00 Uhr (14-tägig)
im Gemeindezentrum Martinskirche
Leitung: Familie Dormann

BIBL. GESPRÄCHSKREISE

Hauskreise

in verschiedenen Häusern, für Erwachsene
Auskünfte über Familie Dormann

Hauskreis für junge Erwachsene

dienstags 19.30 Uhr
Kontakt: Stefan Strebel

Gebetskreis für Frauen

Kontakt: Christine Hirzel und Petra Schilling

Hauskreis für junge Leute im Freiwilligendienst

mittwochs 19.30 Uhr, Vereinshaus, Bistro

90 Minuten

sonntags, 14-tägig, 17.30-19.00 Uhr
Vereinshaus

GEBET & GOTTESDIENST

Das Abendgebet

jeden Freitag um 19.30 Uhr
in der Martinskirche (außer in den Ferien)

Ökumenisches Abendgebet nach der Liturgie von Taizé

einmal monatlich sonntags um 20.00 Uhr
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig

S.O.C.K.E.-Gottesdienst

17.30 Uhr in der Auferstehungskirche

m&m-Jugendgottesdienst

viermal jährlich sonntags um 17.17 Uhr
Vereinshaus bzw. wechselnde Orte

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe Rampenlicht

montags 20.00 Uhr, Leitung im Team

Jungbläser

mittwochs 19.00-20.00 Uhr
Leitung: Bernd Franz, Florian Bosch

Posaunenchor

mittwochs 20.00 Uhr
Kontakt: Kurt Beck

SPORT IM CVJM

Jogging Treff Carpe Diem

mittwochs 6.30 Uhr, Treffpunkt: Dinghofstr.
Kontakt: Hermann Hänle

HALLE DER RIEDSEESCHULE,
VAIHINGER STRASSE

Fitness für Frauen

donnerstags 19.00-20.00 Uhr
Leitung: Susanne Baranski

HALLE HENGSTÄCKER 10

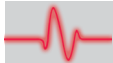
Fußball

donnerstags 19.30 Uhr
Kontakt: Marcus und Nicolai Schempp

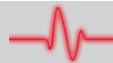
WALDHEIM MÖHRINGEN

Fanclub-Fußball

mittwochs 18.30-20.00 Uhr
Kontakt: Philipp Wenzelburger
e-mail: fussball@stuttgartarter-buaben.com



LETZTER BLICK



Gott maps
Mein Standort → Ziel auswählen

Sonntag, 15. November, 17:17 Uhr
Auferstehungskirche Möhringen
Widmaierstr. 127, 70567 Stuttgart

Predigt: Thomas Usche
Geodäsie-Student

m & m
JUGENDGOTTESDIENST

Eine Veranstaltung des CVJM Möhringen und der
Evang. Kirchengemeinde Stuttgart-Möhringen

IMPRESSUM

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Vereinsbüro im CVJM-Vereinshaus:
Jugendreferentin Stefanie Weinmann,
Tel. 71 49 80
Bürozeiten: Dienstags 15.00-18.00 Uhr und
Freitags 9.30-12.30 Uhr
e-mail: Stefanie.Weinmann@ejus-online.de
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Seibold
Redaktion, Adressverwaltung und
Adressänderungen: Stephanie Henke und

Beate Günther-Hühn
e-mail: redaktion@cvjm-s-moehringen.de
Versand, Verteilung: Sarah Hausser

Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 544 Expl. Erscheint 10 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
IBAN DE02 6005 01010002 8130 20
BIC SOLADEST600
Stuttgarter Volksbank eG
IBAN DE18 6009 0100 0051 2500 04
BIC VOBADESSXXX

Lastschriftänderungen an:
kasse@cvjm-s-moehringen.de